

**S 02 22 – Liste der Vorschriften der Abgabenordnung, die vom Zollkodex (ZK) oder den Durchführungsvorschriften zum ZK (ZK-DVO) überlagert werden**  
(VSF 52. Lfg.)

Die Liste enthält insbesondere die AO-Vorschriften, die durch ZK oder ZK-DVO überlagert sind. Ferner ist zu einigen Bestimmungen der AO ausdrücklich vermerkt worden, dass sie auf der Grundlage von ZK-Vorschriften oder zur Auslegung von Begriffen des ZK weiterhin anwendbar sind. Nicht aufgeführte AO-Vorschriften sind weiter anwendbar.

Die AO-Vorschriften werden nicht überlagert, soweit Einfuhr- und Ausfuhrabgaben im Sinne von Artikel 4 Nrn. 10 und 11 mit Haftungsbescheid nach §§ 69 bis 75 i.V.m. 219 AO angefordert worden sind.

<b>AO</b>	<b>ZK oder ZK-DVO</b>
§ 8	überlagert durch Artikel 4 Nr. 2 erster Anstrich ZK; der Inhalt des § 8 AO kann weiterhin zur Auslegung des Begriffs „normaler Wohnsitz“ herangezogen werden
§ 11	überlagert durch Artikel 4 Nr. 2 zweiter Anstrich ZK
§ 30	teilweise überlagert durch Artikel 15 ZK; der über Artikel 15 ZK hinausreichende Regelungsinhalt des § 30 AO bleibt anwendbar
§ 37 Abs. 2	überlagert durch Artikel 236 ZK hinsichtlich der Zölle, durch Artikel 242 Satz 2 ZK hinsichtlich der Prozesszinsen auf Erstattungsbeträge
§ 44 Abs. 1 Satz 1	überlagert durch Artikel 213 ZK
§ 47	überlagert durch Artikel 233 ZK hinsichtlich Entrichtung und Erlass des Abgabebetrag; wegen der Überlagerung hinsichtlich der Festsetzungsverjährung nach §§ 169 bis 171 AO vgl. dort
§ 48 Abs. 1	überlagert durch Artikel 231 ZK
§ 69 bis 75	anwendbar unter der Voraussetzung des Artikels 232 Abs. 1 Buchst. a ZK (Nichtentrichtung des fälligen Abgabebetrag)
§ 76	anwendbar, wenn -a) die Voraussetzungen des Artikels 232 Abs. 1 Buchstabe a ZK (Nichtentrichtung des fälligen Abgabebetrag) vorliegen -b) die Durchsetzbarkeit potenzieller Ansprüche bereits vor einer Zollschuldentstehung zweifelhaft ist oder -c) im Falle einer Zollschuldentstehung nach Artikel 204 ZK die Fälligkeit einer Abgabeforderung nicht zeitnah hergestellt werden kann, soweit kein Fall der Artikel 53, 57 oder 75 ZK vorliegt.
§ 78	überlagert im Zollrecht (z. B. durch Artikel 269 Abs. 1, Artikel 905 Abs. 1, Artikel 899 und 878 ZK-DVO); soweit die verfahrensrechtlichen Vorschriften der AO anzuwenden sind, bleibt § 78 anwendbar

## S 02 22

AO	ZK oder ZK-DVO
§ 79 Abs. 1	überlagert durch Artikel 64 Abs. 1 ZK hinsichtlich der Abgabe der Zollanmeldung
§ 80 Abs. 1 Sätze 1 und 2	überlagert durch Artikel 5 Abs. 1 ZK; im Falle von Steuererstattungen ist stets von der Möglichkeit des Artikel 5 Abs. 5 ZK Gebrauch zu machen, wobei sich aus der Vollmacht ergeben muss, dass sie zum Empfang von Steuererstattungen berechtigt
§ 80 Abs. 1 Satz 3	überlagert durch Artikel 5 Abs. 5 ZK
§ 87 Abs. 2	überlagert durch Artikel 211 Unterabs. 2 ZK-DVO für Zollanmeldungen
§ 90	überlagert durch Artikel 6 Abs. 1 ZK in Antragsfällen, im Übrigen durch Artikel 14 ZK; die erforderliche Unterstützung im Sinne von Artikel 14 ZK umfasst insbesondere Handlungen im Sinne von § 90 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 AO
§ 93 Abs. 1	überlagert durch Artikel 6 Abs. 1 ZK in Antragsfällen, im Übrigen durch Artikel 14 ZK
§ 97 Abs. 1	überlagert durch Artikel 6 Abs. 1 ZK in Antragsfällen, im Übrigen durch Artikel 14 ZK
§ 98 Abs. 1	überlagert durch Artikel 247 ZK-DVO hinsichtlich der Zollbeschau
§ 108	überlagert durch die EG-VO zur Festlegung der Regeln für die Fristen, Daten und Termine (VSF S 01 71), soweit Fristen und Termine im Gemeinschaftszollrecht vorgesehen sind
§ 109	überlagert durch Artikel 17 ZK i. V. m. z. B. Artikel 118 Abs. 2 Satz 2 ZK und Artikel 559 Abs. 2 ZK-DVO, Artikel 149 Abs. 1 Satz 2 ZK i. V. m. Artikel 755 ZK-DVO
§ 110	überlagert durch Artikel 17 ZK i. V. m. z. B. Artikel 118 Abs. 2 Satz 2 ZK und Artikel 559 Abs. 2 ZK-DVO, Artikel 149 Abs. 1 Satz 2 ZK i. V. m. Artikel 755 ZK-DVO, Artikel 222 Abs. 1 Buchst. a Unterabs. 3, Artikel 236 Abs. 2 Unterabs. 2 ZK
§ 118	überlagert durch Artikel 4 Nr. 5 ZK
§ 119 Abs. 2	überlagert durch Artikel 6 Abs. 2 Unterabs. 2 ZK für schriftlich beantragte Entscheidungen
§ 120 Abs. 2 Nr. 3	gegenstandslos wegen Überlagerung von § 131 Abs. 2 Nr. 1 AO
§ 121 Abs. 1 i. V. m. Abs. 2 Nr. 1	überlagert durch Artikel 6 Abs. 3 Satz 1 ZK

<b>AO</b>	<b>ZK oder ZK-DVO</b>
§ 121 Abs. 1 i. V. m. Abs. 2 Nrn. 2 bis 5	überlagert durch Artikel 6 Abs. 3 Satz 1 ZK
§ 122 Abs. 1 Satz 1	überlagert durch Artikel 221 Abs. 1 ZK hinsichtlich der Bekanntgabe von Abgabenbescheiden; durch Artikel 8 Abs. 2 ZK oder Artikel 9 Abs. 3 ZK hinsichtlich der Bekanntgabe der Rücknahme oder des Widerrufs; durch Artikel 6 Abs. 2 ZK hinsichtlich der Bekanntgabe von Entscheidungen über einen Antrag
§ 124 Abs. 2	überlagert durch Artikel 12 Abs. 4 und 5 ZK hinsichtlich der verbindlichen Zolltarifauskunft
§ 125 Abs. 1	überlagert durch Artikel 10 ZK, soweit die Gründe für die Unwirksamkeit unmittelbar das Zollrecht betreffen
§ 129	überlagert durch Artikel 220 Abs. 1 ZK hinsichtlich Nacherhebung, durch Artikel 236 Abs. 1 und Abs. 2 Unterabs. 3 ZK hinsichtlich Erstattung oder Erlaß
§ 130 Abs. 2 Nrn. 2 und 3	überlagert durch Artikel 8 Abs. 1 und 3 ZK hinsichtlich begünstigender Entscheidungen, durch Artikel 12 Abs. 4 Satz 2 ZK hinsichtlich verbindlicher Zolltarifauskünfte
§ 130 Abs. 3	gegenstandslos, soweit Absatz 2 überlagert wird
§ 131 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1	überlagert durch Artikel 9 Abs. 1 ZK
§ 131 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2	überlagert durch Artikel 9 Abs. 2 ZK
§ 131 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3	überlagert durch Artikel 9 Abs. 1 ZK
§ 131 Abs. 2 Satz 2	gegenstandslos, soweit § 131 Abs. 2 Satz 1 AO überlagert ist; im übrigen überlagert durch die Rücknahme- und Widerrufsvorschriften in ZK und ZK-DVO, z. B. Artikel 265 und 512 ZK-DVO
§ 131 Abs. 3	überlagert, soweit § 131 Abs. 2 AO überlagert wird, und durch Artikel 9 Abs. 4 ZK, soweit es sich um einen begünstigenden Verwaltungsakt handelt
§ 147 Abs. 3 Satz 1	anwendbar, soweit nicht ZK oder ZK-DVO kürzere Aufbewahrungsfristen vorsehen
§ 147 Abs. 3 Satz 2	überlagert durch Artikel 16 Unterabs. 2 ZK
§ 147 Abs. 4	überlagert durch Artikel 16 Unterabs. 1 Satz 2 ZK
§ 147 Abs. 5	überlagert durch Artikel 14 ZK; die erforderliche Unterstützung im Sinne von Artikel 14 ZK umfaßt insbesondere die in § 147 Abs. 5 AO aufgeführten Pflichten

## S 02 22

AO	ZK oder ZK-DVO
§ 148	überlagert durch die Vorschriften des Gemeinschaftszollrechts hinsichtlich Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten, z. B. Artikel 517 bis 520 ZK-DVO; anwendbar, soweit die Mindestaufbewahrungsfrist nach Artikel 16 Satz 1 ZK nicht unterschritten wird
§ 149 Abs. 1 Sätze 2 und 3	überlagert, da ZK und ZK-DVO die Pflicht zur Abgabe der Steuererklärung abschließend regeln
§ 149 Abs. 2	überlagert, da ZK und ZK-DVO abschließend regeln, wann Steuererklärungen abzugeben sind, z. B. Artikel 49 ZK
§ 150 Abs. 1 Satz 1	überlagert z. B. durch Artikel 61, 62 Abs. 1 ZK, Artikel 205 ff., 253 ff. ZK-DVO
§ 150 Abs. 2 Satz 1	überlagert durch Artikel 199 Abs. 1 ZK-DVO hinsichtlich Zollanmeldungen
§ 150 Abs. 4 Satz 2	überlagert durch Artikel 14 ZK
§ 150 Abs. 5 Satz 1	überlagert durch Artikel 216 ZK-DVO
§ 150 Abs. 6	überlagert durch Artikel 61 Buchst. b ZK, Artikel 222 bis 224 ZK-DVO
§ 151	überlagert durch die abschließenden Vorschriften in ZK und ZK-DVO über die Abgabe von „Steuererklärungen“, z. B. in Artikel 61 und 76 ZK, Artikel 205 ff. und 253 ff. ZK-DVO
§ 153 Abs. 2	überlagert durch Artikel 87 Abs. 2 ZK
§ 153 Abs. 3	überlagert durch Artikel 82 Abs. 1 ZK i. V. m. Artikel 302 ZK-DVO
§ 155 Abs. 1 Sätze 1 und 2	anwendbar über Artikel 221 Abs. 1 ZK
§ 155 Abs. 1 Satz 3	überlagert durch Artikel 217 Abs. 1 ZK und hinsichtlich der teilweisen Freistellung durch Artikel 221 Abs. 1 ZK
§ 156 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1	überlagert durch Artikel 868 ZK-DVO hinsichtlich Einfuhr- und Ausfuhrabgaben im Sinne von Artikel 4 Nrn. 10 und 11 ZK
§ 156 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2	überlagert durch Artikel 217 Abs. 1 ZK
§ 156 Abs. 2	überlagert durch Artikel 217 Abs. 1 ZK und Artikel 868 ZK-DVO hinsichtlich Einfuhr- und Ausfuhrabgaben im Sinne von Artikel 4 Nrn. 10 und 11 ZK
§ 157 Abs. 1 Sätze 1 und 2	anwendbar über Artikel 221 Abs. 1 ZK

## § 02 22

AO	ZK oder ZK-DVO
§ 162	überlagert, soweit ZK und ZK-DVO besondere Regelungen zur Schätzung enthalten (z. B. Artikel 31 ZK)
§ 163	überlagert durch die Bestimmungen über buchmäßige Erfassung und Festsetzung von Zollschulden (Artikel 217 ff. ZK)
§ 164	gegenstandslos wegen der Nacherhebungs- und Erlaß/Erstattungsbestimmungen des ZK (Artikel 220, 221 und 235 ff. ZK)
§ 165	gegenstandslos wegen der Nacherhebungs- und Erlaß/Erstattungsbestimmungen des ZK (Artikel 220, 221 und 235 ff. ZK); vgl. ferner Artikel 248 und 257 Abs. 3 ZK-DVO
§ 167 Abs. 1 Sätze 1 und 2	überlagert durch Artikel 221 Abs. 2 ZK
§ 168	gegenstandslos, weil § 164 AO gegenstandslos ist
§§ 169 bis 171	überlagert durch Artikel 221 Abs. 3 Satz 1 ZK; wegen Artikel 221 Abs. 3 Satz 2 ZK anwendbar, wenn der Abgabebetrag aufgrund einer strafbaren Handlung nicht ermittelt werden konnte
§§ 172 bis 177	überlagert durch Nacherhebungs- und Erlaß/Erstattungsbestimmungen des ZK (Artikel 220, 221 und Artikel 235 ff. ZK)
§ 178 Abs. 1	überlagert durch Artikel 11 Abs. 2 ZK hinsichtlich der Auskünfte
§ 178 Abs. 2 Nr. 3 Buchst. a	überlagert durch Artikel 11 Abs. 2 Satz 2 ZK hinsichtlich von Auslagen für besondere Maßnahmen im Zusammenhang mit Auskünften
§ 178 Abs. 2 Nr. 3 Buchst. b und c	überlagert durch Artikel 69 Abs. 3 letzter Halbsatz ZK hinsichtlich der Kosten für Warenuntersuchungen, die von Amts wegen erfolgen
§ 193	überlagert durch Artikel 78 Abs. 1 ZK hinsichtlich der Überprüfung von Zollanmeldungen
§ 194	überlagert durch Artikel 78 Abs. 2 ZK hinsichtlich der Überprüfung von Zollanmeldungen
§ 200 Abs. 1 und Abs. 2 Satz 1	überlagert durch Artikel 78 Abs. 1 und 2 i. V. m. Artikel 14 ZK hinsichtlich der Überprüfung von Zollanmeldungen
§§ 204 bis 207	ZK und ZK-DVO sehen verbindliche Zusagen aufgrund einer Außenprüfung nicht vor
§ 209 Abs. 1 und 2	überlagert durch Artikel 37 und 183 ZK
§ 211 Abs. 1 Satz 1	überlagert durch Artikel 14 ZK

## **§ 02 22**

<b>AO</b>	<b>ZK oder ZK-DVO</b>
§ 212	überlagert, soweit ZK und ZK-DVO Regelungen zu den in § 212 AO aufgeführten Pflichten vorsehen
§ 215 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 2 bis 4, Abs. 2	überlagert durch Artikel 53 und 57 ZK hinsichtlich der dort beschriebenen Fälle, vgl. auch Spezialvorschrift in § 13 ZollVG
§ 216	gegenstandslos, soweit § 215 AO überlagert ist
§ 220 Abs. 2	gegenstandslos wegen Artikel 222 ZK
§ 222 Sätze 1, 3 und 4	anwendbar über Artikel 229 Satz 1 ZK
§ 222 Satz 2	überlagert durch Artikel 229 Buchst. a ZK hinsichtlich der Sicherheitsleistung
§ 226	anwendbar über Artikel 223 Satz 2 ZK
§ 227	überlagert durch Artikel 235 ff. ZK hinsichtlich der Einfuhr- und Ausfuhrabgaben im Sinne von Artikel 4 Nrn. 10 und 11 ZK und, soweit persönliche Billigkeitsgründe gegeben sind, durch Artikel 232 Abs. 2 ZK hinsichtlich der Säumniszinsen
§ 234 Abs. 2	überlagert durch Artikel 229 Satz 3 ZK soweit persönliche Billigkeitsgründe gegeben sind
§ 236	anwendbar über Artikel 241 zweiter Anstrich ZK
§ 237	anwendbar über Artikel 245 ZK
§ 238 Abs. 1 Satz 1	überlagert durch Artikel 229 Buchst. b Satz 2 ZK hinsichtlich der Stundungszinsen, durch Artikel 241 Satz 3 hinsichtlich der Prozeßzinsen
§ 240 Abs. 1 Satz 1	überlagert durch Artikel 232 Abs. 1 Buchst. b Satz 1 ZK hinsichtlich der Entstehung der Säumniszinsen
§ 240 Abs. 1 Satz 3	überlagert durch Artikel 232 Abs. 1 i. V. m. Artikel 222 ZK
§ 240 Abs. 3	anwendbar über Artikel 232 Abs. 2 Buchst. c ZK
§ 241	überlagert durch Artikel 857 ZK-DVO hinsichtlich des Katalogs der Sicherheiten; vgl. Dienstanweisung „Formen der Sicherheitsleistung in Verbrauchsteuer- und Zollverfahren“, VSF S 14 50
§ 241 Abs. 3	überlagert durch Artikel 51 Abs. 2 i. V. m. Artikel 190 Abs. 1 ZK hinsichtlich des Verwahrungslagers, durch Artikel 104 i. V. m. Artikel 190 Abs. 1 ZK hinsichtlich des Zolllagers
§ 242 Satz 2	überlagert durch Artikel 858 ZK-DVO
§ 243	anwendbar über Artikel 857 Abs. 2 ZK-DVO

<b>AO</b>	<b>ZK oder ZK-DVO</b>
§ 244 Abs. 1 Satz 1	anwendbar hinsichtlich der Bürgschaft über Artikel 195 Unterabs. 3 ZK
§ 244 Abs. 1 Satz 3	überlagert durch Artikel 195 Unterabs. 1 ZK hinsichtlich der Bürgschaft
§ 244 Abs. 2 Satz 1	überlagert durch Artikel 195 Unterabs. 2 ZK insoweit, als der Bürge in der Gemeinschaft ansässig sein muß
§ 245	überlagert durch Artikel 857 Abs. 1 ZK-DVO
§ 246	anwendbar hinsichtlich der in Artikel 857 ZK-DVO aufgezählten Sicherungsarten
§ 248	überlagert durch Artikel 198 ZK
§§ 249 bis 267 und 281 bis 346	anwendbar über Artikel 232 Abs. 1 Buchst. a ZK
§§ 347 bis 368	anwendbar über Artikel 245 ZK, soweit im folgenden nichts anderes bestimmt ist
§ 347 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1	überlagert durch Artikel 243 Abs. 1 Unterabs. 1 ZK
§ 347 Abs. 1 Satz 2	überlagert durch Artikel 243 Abs. 1 Unterabs. 2 ZK
§ 347 Abs. 3	überlagert durch Artikel 246 ZK
§ 350	überlagert durch Artikel 243 Abs. 1 Unterabs. 1 ZK
§ 361 Abs. 1	überlagert durch Artikel 244 Unterabs. 1 ZK i. V. m. Artikel 7 ZK
§ 361 Abs. 2 Satz 1	anwendbar hinsichtlich der sachlichen Zuständigkeit, im übrigen überlagert durch Artikel 244 Unterabs. 2 ZK
§ 361 Abs. 2 Satz 2	überlagert durch Artikel 244 Unterabs. 2 ZK
§ 361 Abs. 2 Satz 3	überlagert durch Artikel 244 Unterabs. 3 ZK